

A13 für alle - Was passiert mit A13-Posteninhabern?

Beitrag von „Super112“ vom 6. Mai 2025 22:35

Eine Frage OHNE bösen Hintergedanken:

Wie können Grundschullehrkräfte auf 28 Unterrichtsstunden kommen?

Quasi immer von 8.00-13.00 Uhr Unterricht?

Ich habe bei meinen Kindern erlebt, dass sie oft nur bis 11.15 oder 12.00 Uhr tatsächlich Unterricht hatten. Meiner Erinnerung nach zumindest bis zur 3. Klasse. Erst in der 4. Klasse kamen sie mal erst um 13.00 Uhr. Aber nur an 2-3 Tagen. An einer 3-zügigen Grundschule können dann nicht viele Vollzeitkräfte arbeiten, oder?

Bei uns am Ort war das halbe Schulgebäude ab 12.00 Uhr verwaist.

Wenn ich mir das Treiben an der Gesamtschule ab der 5. Klasse angucke, dann sind die Schüler Montag, Mittwoch, Donnerstag von 7.55 bis kurz vor 16.00 Uhr in der Schule. 8 Stunden Unterricht.

Dienstag 6 (bis 13.15 Uhr) und Freitag 7 Stunden Unterricht (bis 15.15 Uhr).

Da ist bis 16.30 immer Betrieb in der Schule.

Das bietet natürlich mega Platz für Springstunden. Die bieten super Platz für Vertretungsstunden. Dazu mindestens 75 Minuten Pausenaufsicht. (3 Pausen).

Gibt es dann an der Grundschule viele Teilzeitkräfte?

Nicht böse gemeint. Ich will es nur verstehen!

Vor 6 Jahren hat mein Sohn die Grundschule verlassen.

Da war um 13.30 alles zu. Abgeschlossen.

Feierabend.